



Halbjahresbericht

2023

KURZPORTRÄT

Proven Productivity

Das globale Team von Bossard hat sich ganz der Proven Productivity verschrieben. Gemeinsam schaffen wir nachhaltige Werte für unsere Kundinnen.

Die Bossard Gruppe ist eine führende strategische Partnerin für industrielle Verbindungs- und Montage-lösungen für OEM-Kundinnen weltweit und verfügt über ausgewiesene Kompetenz in Engineering- und Logistikdienstleistungen.

Bossard wurde 1831 in Zug gegründet. Heute zählen lokale und multinationale Unternehmen auf Bossards Kompetenz, um ihre Produktivität zu steigern – mit Erfolg. Dieses Konzept, das auch ein Versprechen an ihre Kundinnen ist, nennt Bossard Proven Productivity. Dazu gehören unter anderem die Optimierung von Prozessen und die Reduktion von Lagerbeständen, um die Effizienz und Produktivität nachhaltig zu steigern. Zudem gilt Bossard beim Aufbau intelligenter Produktionsstätten im Sinne von Industrie 4.0 als Pionierin.

Mit rund 3000 Mitarbeitenden an weltweit 82 Standorten in 32 Ländern erzielte die Bossard Gruppe im Geschäftsjahr 2022 einen Umsatz von 1 153,8 Mio. CHF. Bossard ist an der SIX Swiss Exchange kotiert.

Inhalt

- 04 **Auf einen Blick**
- 05 **Bericht an die Aktionärinnen und Aktionäre**
- 08 **Finanzbericht**
- 16 **Agenda**

AUF EINEN BLICK

Zahlen im Überblick

in Mio. CHF	1. Halbjahr 2023	1. Halbjahr 2022	Jahr 2022
Nettoumsatz	577,0	586,0	1 153,8
Bruttogewinn	184,4	184,8	360,1
Betriebsgewinn (EBIT)	69,6	77,2	141,5
in % des Nettoumsatzes	12,1	13,2	12,3
Konzerngewinn	49,9	59,9	105,6
in % des Nettoumsatzes	8,6	10,2	9,2
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	54,4	-15,6	6,0
Umlaufvermögen	682,4	688,9	690,8
Anlagevermögen	218,8	216,5	219,3
Kurzfristiges Fremdkapital	278,0	296,3	280,8
Langfristiges Fremdkapital	250,6	239,5	249,7
Eigenkapital	372,6	369,6	379,6
in % der Bilanzsumme	41,3	40,8	41,7
Bilanzsumme	901,2	905,4	910,1
Nettoverschuldung	322,5	292,5	319,0
Gewichteter Personalbestand ¹⁾	2 879	2 737	2 765

Aktienkapital ²⁾

Anzahl Titel dividendenberechtigt			
Namenaktien A zu 5 CHF nominal	6 346 134	6 345 824	6 346 441
Namenaktien B zu 1 CHF nominal	6 750 000	6 750 000	6 750 000
Total dividendenberechtigt, in Namenaktien A umgerechnet	7 696 134	7 695 824	7 696 441

Börsenkurse

Ticker-Symbol (BOSN)	1. Halbjahr 2023	1. Halbjahr 2022	Jahr 2022
Kurs am Ende der Berichtsperiode in CHF	198,8	184,8	199,8
Namenaktie A höchst während der Periode in CHF	264,5	331,5	331,5
Namenaktie A tiefst während der Periode in CHF	193,2	181,0	157,8

Kennzahlen

	1. Halbjahr 2023	1. Halbjahr 2022	Jahr 2022
Konsolidierter Gewinn je Namenaktie A in CHF ²⁾³⁾	12,58	15,17	13,38
Konsolidiertes Eigenkapital je Namenaktie A in CHF	48,4	48,0	49,3
Kurs-Gewinn-Verhältnis [Kurs 30.06. bzw. 31.12.]	15,8	12,2	14,9
Kurswert/Eigenkapital pro Aktie [Kurs 30.06. bzw. 31.12.]	4,1	3,9	4,1

1) Periodendurchschnitt umgerechnet auf Vollzeitmitarbeitende

2) Basis: Jahresdurchschnitt dividendenberechtigtes Aktienkapital

3) Basis: Konzerngewinn – Anteil Aktieninhaber:innen der Bossard Holding AG – 6 Monate hochgerechnet auf 12 Monate

BERICHT AN DIE AKTIONÄRINNEN UND AKTIONÄRE

Marktberuhigung bei unterschiedlicher Nachfragedynamik

Geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre

Das erste Halbjahr 2023 war durch eine heterogene Nachfrageentwicklung in den drei Marktregionen geprägt. Einem erfreulichen Wachstum in Amerika stand eine konjunkturelle Abkühlung in Europa und in Asien, insbesondere in China, gegenüber. Insgesamt verzeichnete Bossard beim Umsatz als auch beim Betriebs- und Konzerngewinn nach den Bestmarken des Vorjahres eine leichte Abschwächung. Der Umsatz reduzierte sich im ersten Halbjahr 2023 um 1,5 % auf 577,0 Mio. CHF (Vorjahr: 586,0 Mio. CHF), während in Lokalwährung ein Plus von 3,1 % resultierte. Organisch belief sich das Wachstum auf 1,2 %. Der Betriebsgewinn (EBIT) reduzierte sich um 9,8 % auf 69,6 Mio. CHF (Vorjahr: 77,2 Mio. CHF). Die EBIT-Marge verblieb mit 12,1 % auf einem soliden Niveau (Vorjahr: 13,2 %). Der Konzerngewinn verminderte sich um 16,7 % auf 49,9 Mio. CHF (Vorjahr: 59,9 Mio. CHF).

In einem zunehmend wirtschaftlich und geopolitisch anspruchsvollen Umfeld zeigten sich wiederum die Vorteile einer breiten und globalen Kundenbasis. Insbesondere in den im Fokus stehenden Wachstumsindustrien Schienenfahrzeugbau und Elektromobilität konnte die Bossard Gruppe in einem verhaltenen Konjunkturmilieu erneut erfreuliche Wachstumsraten erzielen. Auch die Nachfrage nach digitalisierten und automatisierten C-Teile-Management-Systemen blieb unverändert hoch. Somit konnten sowohl die Anzahl installierter Smart Devices als auch die Smart Factory Anwendungen er-

höht werden. Die geopolitische Lage hat den Trend zum «Nearshoring» weiter unterstützt. Mit unseren Smart Factory Lösungen können wir bei Bossard einen Beitrag zur Steigerung der Produktivität und Profitabilität unserer Kundinnen leisten, auch in Zeiten erheblicher Lohnkostensteigerungen und erhöhter Anforderungen an den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen.

Die Herausforderungen für Bossard verlagerten sich in den letzten sechs Monaten: Mit der Aufhebung der einschneidenden COVID-19 Massnahmen in China zeigte sich einerseits wieder vermehrt eine Normalisierung der Nachfrage in der Konsumgüter- und Elektronikindustrie sowie in der Medizinaltechnik, den profitierenden Industriebereichen der Pandemie. Andererseits führten die nachlassende Nachfrage und kürzere Lieferfristen im Verlauf des zweiten Quartals zu einer weitgehenden Normalisierung auf dem Beschaffungsmarkt. Der Fachkräftemangel und die Lohninflation forderten Bossard auch im ersten Halbjahr in Europa und Amerika.

Marktabschwächung in Europa

In Europa verzeichnete die Gruppe im ersten Halbjahr einen Umsatzrückgang von 3,2 % (in Lokalwährung +0,4 %) auf 321,2 Mio. CHF (Vorjahr: 331,7 Mio. CHF). Das Ergebnis war eine Folge der konjunkturellen Abkühlung und der Normalisierung der Nachfrage. In einem von Fachkräftemangel und Inflation geprägten Umfeld traten die Smart Factory Dienstleistungen noch stärker in den Fokus unserer Kundinnen.

Anhaltendes Wachstum in Amerika

In Amerika verzeichnete die Gruppe im ersten Halbjahr weiterhin solide und breit abgestützte Wachstumsraten, die sich zum Ende des Halbjahres abschwächten. Der Umsatz stieg um 9,9 % (in Lokalwährung: +13,8 %) auf 161,6 Mio. CHF. Das organische Wachstum betrug dabei in Lokalwährung 6,4 %. Die in den vergangenen Jahren erfolgreich aufgebauten Kompetenzen in der Elektromobilität führten zu einer weiteren Ausweitung der Kundenbasis.

Unterschiedliche Entwicklung in Asien

In Asien verzeichnete Bossard einen Umsatzrückgang von 12,1 % (in Lokalwährung: -3,6 %) auf 94,2 Mio. CHF. Ein wesentlicher Einflussfaktor war dabei der starke Schweizer Franken. Regional zeigte sich zudem eine uneinheitliche Nachfragedynamik. In China waren auch im Verlauf des ersten Halbjahres nach der Aufhebung der COVID-19 Massnahmen nur geringe Wachstumsimpulse spürbar. Die anderen Ländergesellschaften entwickelten sich hingegen mehrheitlich positiv.

Solide Ertragskraft trotz herausforderndem Marktumfeld

Trotz anspruchsvollem Marktumfeld lag die Bruttogewinnmarge mit 32,0% über der Vorjahresmarge von 31,5%. Der Verkaufs- und Administrationsaufwand stieg gegenüber Vorjahr von 107,6 Mio. CHF um 6,7% auf 114,8 Mio. CHF. Im gleichen Zeitraum nahm der Personalbestand von 2771 auf 2869 Vollzeitstellen (+3,5%) zu. Davon entfallen 31 Vollzeitstellen auf die Akquisition von Bossard Ontario Inc. (ehemals PENN Engineered Fasteners Corporation) in Kanada. Die deutliche Kostensteigerung ist einerseits bedingt durch die Personalentwicklung sowie durch die überdurchschnittliche Lohninflation. Andererseits wurde im Rahmen der Strategie 200 weiter gezielt in Wachstumsinitiativen, insbesondere im Bereich der Digitalisierung, investiert. Der leicht tiefere Umsatz sowie die höhere Kostenbasis führten im ersten Halbjahr zu einem tieferen operativen Gewinn. Der EBIT nahm von 77,2 Mio. CHF um 9,8% auf 69,6 Mio. CHF ab, was dem zweitbesten Halbjahresergebnis gleichkommt. Die EBIT-Marge belief sich auf 12,1% (Vorjahr: 13,2%) und unterstreicht somit die nach wie vor solide Ertragskraft der Gruppe in einem herausfordernden Marktumfeld. Der Konzerngewinn betrug im ersten Halbjahr 49,9 Mio. CHF gegenüber 59,9 Mio. CHF im Vorjahr.

Weiterhin solide Bilanz und starker Cashflow

Nach der deutlichen Ausweitung der Bilanzsumme in den letzten zwei Jahren lag diese per Ende Juni 2023 mit 901,2 Mio. CHF leicht unter dem Vorjahresniveau (Vorjahr: 905,4 Mio. CHF). Die Zunahme in den Vorjahren beruhte dabei einerseits auf den höheren Kundenforderungen durch die deutliche Umsatzsteigerung und andererseits der überdurchschnittlichen Zunahme des Warenlagers zur Sicherstellung der Lieferfähigkeit infolge der langen Beschaffungsfristen. Letzteres hat sich nun deutlich normalisiert, was sich in tieferen Lagerbeständen zu materialisieren beginnt.

Die Nettoverschuldung erhöhte sich seit Jahresbeginn nur unwesentlich auf 322,5 Mio. CHF (per Ende 2022: 319,0 Mio. CHF) und dies trotz Investitionen von 17,8 Mio. CHF sowie einer Dividendenausschüttung von 42,3 Mio. CHF in den ersten sechs Monaten. Das Gearing – Nettoverschuldung gemessen am Eigenkapital – lag mit 0,9 leicht über dem Vorjahreswert von 0,8 während das Verhältnis Nettoverschuldung zu EBITDA von 1,9 auf 2,0 leicht zunahm. Der Eigenfinanzierungsgrad belief sich per Ende Juni 2023 auf 41,3% (Vorjahr: 40,8%) und unterstreicht die nach wie vor solide Finanzlage der Gruppe.

Der Geldfluss aus Betriebstätigkeit belief sich auf 54,4 Mio. CHF. Der positive Geldfluss wurde unter anderem getragen durch die Abnahme des Warenlagers. Der Geldfluss aus Investitionstätigkeit betrug 14,8 Mio. CHF gegenüber 20,4 Mio. CHF im Vorjahr. Insgesamt resultierte per Halbjahr 2023 ein positiver freier Cashflow von 39,6 Mio. CHF nachdem dieser im Vorjahr mit –36,0 Mio. CHF noch negativ ausgefallen war.

Fortschritte bei der Umsetzung der Strategie 200

Bei Bossard waren im ersten Halbjahr bereits knapp 50 Mitarbeitende im Digital Marketing tätig, um die Vermarktung von Produkten und Dienstleistungen im digitalen Raum zu verbessern und online mehr Reichweite, Sichtbarkeit und Kundenbindung zu erreichen. Dank der Initiative «Sales Engine» konnten beispielsweise im Pilotmarkt Dänemark 30% mehr qualifizierte Verkaufschancen erzielt werden und der Austausch mit den Kundinnen wurde qualitativ deutlich verbessert.

Im Rahmen der Initiative «Operations Engine» wurde nach der erfolgreichen Einführung des neuen ERP-Systems in Dänemark und Schweden im Vorjahr im ersten Halbjahr 2023 mit Singapur der erste erfolgreiche Roll-out in Asien umgesetzt. Weitere Geschäftseinheiten werden im Verlauf des Jahres folgen.

Ausblick

Der Ausblick für das Gesamtjahr bleibt infolge des unsicheren wirtschaftlichen Umfelds, der geopolitischen Spannungen und den zunehmenden Handelskonflikten von Unsicherheiten und Risiken geprägt. Bossard rechnet aufgrund der aktuell zu beobachtenden Entwicklungen auch für das zweite Halbjahr 2023 mit einer verhaltenen konjunkturellen Nachfrageentwicklung. Diese Haltung basiert auch auf dem fortgesetzten Lagerabbau unserer Kundinnen und bestenfalls stabilen Einkaufspreisen.

Ungeachtet dessen hat Bossard auch im ersten Halbjahr mit der konsequenten Umsetzung der Strategie 200 die Voraussetzung für ein nachhaltiges, profitables Wachstum weiter verbessert und blickt optimistisch in die Zukunft.

Dr. Thomas Schmuckli
Verwaltungsratspräsident

Dr. Daniel Bossard
CEO

Zug, 20. Juli 2023

FINANZBERICHT

Konsolidierte Bilanz

in 1000 CHF	30.06.2023	30.06.2022	31.12.2022
Aktiven			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	49 735	39 549	35 792
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	196 717	218 878	193 039
Sonstige Forderungen	4 368	6 609	6 529
Rechnungsabgrenzungen	15 643	18 438	13 126
Vorräte	415 952	405 448	442 275
	682 415	688 922	690 761
Anlagevermögen			
Sachanlagen	141 451	141 845	143 096
Immaterielles Anlagevermögen	49 158	44 914	47 800
Finanzielles Anlagevermögen	8 032	8 214	8 311
Latente Steuerguthaben	20 130	21 490	20 121
	218 771	216 463	219 328
Total Aktiven	901 186	905 385	910 089

in 1000 CHF	30.06.2023	30.06.2022	31.12.2022
Passiven			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	63 339	97 279	80 350
Sonstige Verbindlichkeiten	13 009	12 616	13 431
Rechnungsabgrenzungen	48 333	59 971	48 374
Steuerverbindlichkeiten	6 781	12 015	8 194
Rückstellungen	1 506	1 292	1 794
Finanzschulden	145 074	113 071	128 677
	278 042	296 244	280 820
Langfristiges Fremdkapital			
Finanzschulden	227 138	219 006	226 104
Rückstellungen	10 804	9 659	10 882
Latente Steuerverbindlichkeiten	12 638	10 841	12 660
	250 580	239 506	249 646
Total Fremdkapital	528 622	535 750	530 466
Eigenkapital			
Aktienkapital	40 000	40 000	40 000
Eigene Aktien	-4 272	-4 054	-3 844
Kapitalreserven	74 984	74 522	74 393
Gewinnreserven	254 816	253 446	263 135
	365 528	363 914	373 684
Minderheitsanteile	7 036	5 721	5 939
Total Eigenkapital	372 564	369 635	379 623
Total Passiven	901 186	905 385	910 089

FINANZBERICHT

Konsolidierte Erfolgsrechnung

in 1000 CHF	1. Halbjahr 2023	1. Halbjahr 2022
Nettoumsatz	576 957	586 032
Kosten der verkauften Waren und Leistungen	-392 552	-401 213
Bruttogewinn	184 405	184 819
Verkaufsaufwand	-73 361	-68 271
Administrations- und Verwaltungsaufwand	-41 399	-39 301
Betriebsgewinn (EBIT)	69 645	77 247
Anteil am Ergebnis von assoziierten Gesellschaften	-560	-558
Finanzergebnis	-5 586	-2 285
Gewinn vor Steuern	63 499	74 404
Ertragssteuern	-13 638	-14 497
Konzerngewinn	49 861	59 907
Davon zurechenbar:		
Aktieninhaber:innen der Bossard Holding AG	48 416	58 359
Minderheitsanteile	1 445	1 548
in CHF	2023	2022
Gewinn pro Namenaktie A ¹⁾	12,58	15,17
Gewinn pro Namenaktie B ¹⁾	2,52	3,03

1) Der Gewinn pro Aktie wird basierend auf dem Konzerngewinn – Anteil Aktieninhaber:innen der Bossard Holding AG, hochgerechnet auf 12 Monate – und dem dividendenberechtigten Aktienkapital (Jahresdurchschnitt) berechnet. Es besteht kein Verwässerungseffekt.

FINANZBERICHT

Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals

in 1000 CHF	Gezeichnetes Kapital	Eigene Aktien	Kapitalreserven	Gewinnreserven			Anteil Aktionariat Bossard	Minderheitsanteile	Total Eigenkapital
				Einbehaltene Gewinne	Verrechneter Goodwill	Währungsdifferenzen			
Stand 01.01.2022	40 000	-4 242	75 165	728 111	-385 313	-108 466	345 255	4 293	349 548
Gewinnausschüttung				-39 264			-39 264	-93	-39 357
Konzerngewinn				58 359			58 359	1 548	59 907
Aktienbeteiligungsplan			621				621		621
Veränderung eigene Aktien		188	-1 264				-1 076		-1 076
Währungsumrechnungsdifferenzen						19	19	-27	-8
Stand 30.06.2022	40 000	-4 054	74 522	747 206	-385 313	-108 447	363 914	5 721	369 635
Stand 01.01.2023	40 000	-3 844	74 393	791 827	-405 074	-123 618	373 684	5 939	379 623
Gewinnausschüttung				-42 326			-42 326	-164	-42 490
Konzerngewinn				48 416			48 416	1 445	49 861
Aktienbeteiligungsplan			628				628		628
Veränderung eigene Aktien		- 428	-37				-465		-465
Währungsumrechnungsdifferenzen						-14 409	-14 409	-184	-14 593
Stand 30.06.2023	40 000	-4 272	74 984	797 917	-405 074	-138 027	365 528	7 036	372 564

FINANZBERICHT

Konsolidierte Geldflussrechnung

in 1000 CHF	1. Halbjahr 2023	1. Halbjahr 2022
Konzerngewinn	49 861	59 907
Anteil am Ergebnis von assoziierten Gesellschaften	560	558
Ertragssteuern	13 638	14 497
Finanzergebnis	5 586	2 285
Abschreibungen und Amortisationen	12 320	11 433
(Abnahme)/Zunahme Rückstellungen	-238	2 971
Verlust/(Gewinn) aus Abgängen von Sachanlagen	247	-296
Verlust aus Abgängen von immateriellem Anlagevermögen	11	0
Erhaltener Finanzertrag	313	126
Bezahlter Finanzaufwand	-4 161	-1 735
Bezahlte Steuern	-15 385	-14 351
Zunahme Aktienbeteiligungsplan (Eigenkapitalanteil)	628	621
Übriger nicht liquiditätswirksamer Aufwand	1 116	1 379
Geldfluss aus Betriebstätigkeit vor Veränderung		
Nettoumlaufvermögen	64 496	77 395
Zunahme Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-9 464	-45 528
Zunahme sonstiges Umlaufvermögen	-2 015	-8 606
Abnahme/(Zunahme) Vorräte	16 180	-67 060
(Abnahme)/Zunahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-15 189	20 028
Zunahme sonstiges unverzinsliches Fremdkapital	363	8 130
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	54 371	-15 641

in 1000 CHF	1. Halbjahr 2023	1. Halbjahr 2022
Investitionen in Sachanlagen	-12 612	-11 656
Erlös aus Verkauf von Sachanlagen	2 072	1 106
Investitionen in immaterielles Anlagevermögen	-5 196	-8 695
Mittelzufluss aus Kaufpreisanpassungen von Unternehmenskäufen	1 347	0
Investitionen in finanzielles Anlagevermögen	-502	-1 247
Desinvestitionen von finanziellem Anlagevermögen	135	125
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-14 756	-20 367
Aufnahme kurzfristige Finanzschulden	16 994	26 783
Aufnahme langfristige Finanzschulden	1 216	54 416
Kauf/Verkauf eigene Aktien	-429	188
Gewinnausschüttung an Aktionariat	-42 326	-39 264
Gewinnausschüttung an Minderheiten	-164	-93
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-24 709	42 030
Währungsumrechnungsdifferenzen	-963	-581
Veränderung flüssige Mittel	13 943	5 441
Flüssige Mittel 01.01.	35 792	34 108
Flüssige Mittel 30.06.	49 735	39 549

ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG

Tätigkeitsbereich

Die Bossard Holding AG, Zug, Schweiz, eine Aktiengesellschaft schweizerischen Rechts, ist die Muttergesellschaft aller der Bossard Gruppe (nachfolgend Bossard oder Gruppe) angeschlossenen Unternehmen. Der Tätigkeitsbereich der Gruppe umfasst den Vertrieb von Verbindungselementen aller Art sowie damit verbundene Engineering- und Logistikdienstleistungen. Die Gruppe ist in den drei geografischen Regionen Europa, Amerika und Asien tätig und zählt in ihrem Bereich zu den marktführenden Unternehmen.

Grundsätze für die Konzernrechnungslegung

Dieser ungeprüfte konsolidierte Zwischenbericht für das 1. Halbjahr 2023 wurde unter Anwendung von Swiss GAAP FER und in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 31 erstellt. Dieser konsolidierte Zwischenbericht beinhaltet nicht alle Informationen und Offenlegungen, wie sie in der jährlichen Konzernrechnung verlangt werden und sollte deshalb in Verbindung mit dem geprüften Geschäftsbericht 2022 gelesen werden. Dieser konsolidierte Zwischenbericht wurde nach den gleichen Rechnungslegungsgrundsätzen und Bewertungsgrundlagen erstellt, wie sie in der Konzernrechnung per 31. Dezember 2022 angewandt wurden.

Schätzungen und Annahmen bei der Bilanzierung

Die im konsolidierten Zwischenbericht angewandten Schätzungen und Annahmen des Verwaltungsrats und der Konzernleitung haben sich im Vergleich zur Konzernrechnung 2022 nicht wesentlich verändert.

1. Segmentinformation

Die Gruppe ist mit all ihren Ländergesellschaften in der industriellen Verbindungstechnik weltweit tätig. Es gibt keine unterschiedlichen Segmente im Sinne von Swiss GAAP FER 31. Alle Ländergesellschaften werden nach der einheitlichen Geschäftsstrategie geführt. Zentrale Elemente der Bossard Strategie sind ein einheitliches Geschäftsmodell mit gleicher Kunden- und Produkteausrichtung in den weltweit wichtigsten Industrieregionen. Bossard versorgt Industrieunternehmen an deren verschiedenen Produktionsstandorten weltweit mit Produkten der Verbindungstechnik und den damit verbundenen Dienstleistungen nach einheitlichen Qualitätsstandards mit einheitlichen operativen Systemen und Prozessen. Verwaltungsrat und Konzernleitung führen die Gruppe auf der Basis der Abschlüsse der einzelnen Ländergesellschaften sowie des Konzernabschlusses. Aufgrund der Anzahl Ländergesellschaften delegiert der CEO die Überwachung der Ziele und deren Umsetzung im operativen Tagesgeschäft an die Konzernleitungsmitglieder, welche jeweils für eine unterschiedliche Anzahl Gesellschaften in unterschiedlichen Regionen verantwortlich sind.

2. Umsatz nach Regionen

in Mio. CHF 1. Halbjahr	Europa		Amerika		Asien		Gruppe	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022	2023	2022
Erlös aus Lieferungen und Leistungen	322,3	333,8	161,5	147,3	94,6	107,7	578,4	588,8
Erlösminderungen	-1,1	-2,1	0,1	-0,2	-0,4	-0,5	-1,4	-2,8
Total Nettoumsatz	321,2	331,7	161,6	147,1	94,2	107,2	577,0	586,0

3. Akquisitionen und Veräusserungen von Tochtergesellschaften und Betrieben

Akquisitionen 2023

Es wurden keine Konzerngesellschaften oder assoziierte Gesellschaften erworben.

Veräusserungen 2023

Es wurden keine Konzerngesellschaften oder assoziierte Gesellschaften veräussert.

Sonstige Änderungen im Konsolidierungskreis 2023

Im ersten Halbjahr 2023 gab es folgende Änderungen im Konsolidierungskreis:

- Bossard Services Pte. Ltd., Singapur (Gründung)

Akquisitionen 2022

Die nachfolgende Tabelle stellt die per Akquisitionsdatum erworbenen, zum Verkehrswert bewerteten Vermögenswerte und Verbindlichkeiten und den aus den Transaktionen resultierenden Goodwill dar.

in 1000 CHF	Verkehrswert per Akquisitionszeitpunkt
Flüssige Mittel	237
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3873
Vorräte	6357
Übriges Umlaufvermögen	216
Anlagevermögen	213
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-2974
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-1370
Langfristige Verbindlichkeiten	-
Erworbene Nettoaktiven	6552
Goodwill	19761
Total	26313
Abzüglich erworbener flüssiger Mittel	-237
Zuzüglich noch nicht erhaltener Kaufpreisanpassung	1347
Geldabfluss aus Akquisitionen	27423

Im Jahr 2022 wurde folgendes Unternehmen erworben:

- PENN Engineered Fasteners Corporation, Kanada (November 2022), neu Bossard Ontario Inc.

Veräusserungen 2022

Es wurden keine Konzerngesellschaften oder assoziierte Gesellschaften veräussert.

Sonstige Änderungen im Konsolidierungskreis 2022

Im Jahr 2022 gab es folgende Änderungen im Konsolidierungskreis:

- Bossard Deutschland GmbH, Deutschland (Fusion mit KVT-Fastening GmbH, Deutschland)
- Boysen Verwaltungs GmbH, Deutschland (Fusion mit Bossard Beteiligungs GmbH, Deutschland)
- Normscrews Beheer B.V., Niederlande (Fusion mit Jeveka B.V., Niederlande)

4. Wechselkurse

Folgende Umrechnungskurse der Hauptwährungen wurden angewendet:

	30.06.2023 Stichtagskurs	01.01.2023– 30.06.2023 Durchschnittskurs	31.12.2022 Stichtagskurs	30.06.2022 Stichtagskurs	01.01.2022– 30.06.2022 Durchschnittskurs
1 EUR	0,98	0,99	0,99	1,00	1,03
1 USD	0,89	0,91	0,93	0,96	0,94
100 DKK	13,11	13,24	13,28	13,46	13,87
100 RMB	12,36	13,18	13,32	14,29	14,57
100 INR	1,09	1,11	1,12	1,21	1,24

5. Geschäftsvorfälle nach dem Bilanzstichtag

Seit dem Bilanzstichtag 30. Juni 2023 gab es keine wesentlichen Ereignisse, welche zusätzliche Angaben oder eine Anpassung des Halbjahresberichtes 2023 erfordern würden.

IMPRESSUM & AGENDA

Impressum

Herausgeberin: Bossard Holding AG, Zug

Konzept und Design: Keim Identity GmbH, Zürich

© Bossard Holding AG

Der Halbjahresbericht 2023 ist unter www.bossard.com > Über uns > Investor Relations verfügbar. Dieser ist ungeprüft und in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 31 erstellt.

Dieser Halbjahresbericht enthält vorausschauende Aussagen. Diese widerspiegeln die aktuelle Einschätzung der Gruppe bezüglich Marktbedingungen und zukünftiger Ereignisse und sind daher bestimmten Risiken, Unsicherheiten und Annahmen unterworfen. Unvorhersehbare Ereignisse könnten zu einer Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse von den in diesem Bericht gemachten Voraussagen und publizierten Informationen führen. Insoweit sind sämtliche in diesem Bericht enthaltenen vorausschauenden Aussagen mit diesem Vorbehalt versehen.

Dieser Halbjahresbericht 2023 erscheint in deutscher sowie in englischer Sprache. Die deutsche Version ist massgebend.

Publikation Umsatz 3. Quartal 2023

12. Oktober 2023

Publikation Umsatz 2023

12. Januar 2024

Finanzanalysten- und Medienkonferenz

28. Februar 2024

Publikation Jahresbericht 2023

28. Februar 2024

Generalversammlung

8. April 2024

Publikation Umsatz 1. Quartal 2024

8. April 2024



Proven.